

Gemeinde Langenwolschendorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: LVö-005-2023 Status: öffentlich Datum: 08.02.2023
Betreff: Bauvorhaben Sanierung des Sportzentrums "Schleizer Hof" – Vergabe von Planungsleistungen – Sicherheits- und Gesundheitskoordination (SiGeKo)	
Bauamt Frau Förster Beratungsfolge: 15.02.2023 Gemeinderat Langenwolschendorf	

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Langenwolschendorf beschließt im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Sanierung des Sportzentrums „Schleizer Hof“ die Planungsleistungen für die Sicherheits- und Gesundheitskoordination (SiGeKo) an das

Büro für Arbeitssicherheit, Sicherheits- und Gesundheitskoordination
Metallbaumeister Mario Hoffmann
Windmühlenstraße 10
07937 Langenwolschendorf

mit einer Gesamtauftragssumme in Höhe von 6.872,25 € (brutto) zu vergeben.

Beratungsergebnis

Gremium:				am:	TOP:
Anw.:	Daf.:	Dag.:	Enth.:	laut Beschlussvorschlag:	abweichender Beschluss:

Beschlussbegründung:

Die Gemeinde Langenwolschendorf plant, die Sanierung des Sportzentrums „Schleizer Hof“ mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ durchzuführen.

Begleitet wird das Vorhaben im Auftrag des Bundes durch den Projektträger Jülich (PtJ).

Auf Grundlage des Antrages – Paket 2 vom 14.04.2022 erhielt die Gemeinde den 1. Änderungsbescheid vom 27.07.2022 mit einem bewilligten Zuschuss in Höhe von insgesamt 1.404.000,00 € in den

Jahresscheiben 2021 bis 2025 bei zuwendungsfähigen Gesamtausgaben in Höhe von 1.968.170,60 €.

Bei der Förderung handelt es sich um eine Anteilsfinanzierung mit Obergrenze.

Gemäß der Baustellenverordnung ist die Begleitung des Vorhabens durch einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) gesetzlich vorgeschrieben.

In Vorbereitung der Vergabe der Planungsleistungen für den SiGeKo wurde ein Planerauswahlverfahren im Rahmen einer Angebotsabfrage durchgeführt.

Am 19.01.2023 forderte das Bauamt der Stadt Zeulenroda-Triebes als erfüllende Gemeinde insgesamt 5 Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes auf. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 06.02.2023 lagen 4 Angebote vor.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Bauamt.

Das Büro für Arbeitssicherheit, Sicherheits- und Gesundheitskoordination Metallbaumeister Mario Hoffmann aus Langenwolschendorf unterbreitete das annehmbarste Angebot.

Herr Hoffmann hat im Oktober 2022 die erforderlichen Zertifikate für den SiGeKo nach der Baustellenverordnung erhalten.

Da er noch keine Referenzen vorweisen kann, wird er bei seiner Tätigkeit durch das Ingenieurbüro für Arbeitssicherheit, Sicherheits- und Gesundheitskoordination Dipl.-Ing. (FH) Andreas Hebenstreit aus Zwickau unterstützt, welches über langjährige Erfahrungen verfügt.

Auf der Haushaltsstelle 56000-94430 – Eigene Sportstätten/ Sanierung Turnhalle „Schleizer Hof“ stehen finanzielle Mittel in Höhe von 920.890,60 € als Haushaltsausgabereste aus Vorjahren zur Verfügung.

Damit ist die Finanzierung gesichert.

Es wird daher empfohlen, dem Büro für Arbeitssicherheit, Sicherheits- und Gesundheitskoordination Metallbaumeister Mario Hoffmann aus Langenwolschendorf mit einer Gesamtauftragssumme in Höhe von 6.872,25 € den Zuschlag zu erteilen.

Sonstige Auswirkungen:

Haushaltsstelle: 56000-94430 Eigene Sportstätten/ Sanierung Turnhalle „Schleizer Hof“

.....
Unterschrift